

## **Brücke über die Hunte: Ersatzlösungen nach Schiffs-Kollision in Arbeit**

Eine neue Huntebrücke soll nächste Woche in Elsfleth eintreffen, um nach einem Schaden durch ein Binnenschiff Ersatz zu leisten.

Standdatum: 31. Juli 2024.

Bild: dpa | Lars Penning

### **Wirtschaftliche Auswirkungen der Brückenbeschädigung bei Elsfleth**

Die kürzliche Beschädigung der Eisenbahnbrücke über die Hunte hat nicht nur technische Herausforderungen mit sich gebracht, sondern auch weitreichende Auswirkungen auf die regionale Wirtschaft. Die Deutsche Bahn informiert über den aktuellen Stand der Situation und die notwendigen Schritte zur Wiederherstellung der Verkehrsanbindung.

### **Soziale und wirtschaftliche Wichtigkeit der Eisenbahnverbindung**

Eine funktionierende Eisenbahnverbindung ist für die Region von großer Bedeutung. Die Brücke verbindet transporttechnisch wichtige Standorte, darunter die Häfen in Brake, Oldenburg und Nordenham. Der Ausfall der Strecke hat direkte negative Auswirkungen auf den Güterverkehr und könnte im schlimmsten

Fall zu Lieferengpässen führen, die lokale Unternehmen belasten.

## **Status der Reparaturarbeiten**

Die Deutsche Bahn gab bekannt, dass man momentan auf die Lieferung maßgefertigter Brückenlager wartet. Diese speziellen Bauteile sind notwendig, um die neue Brücke stabil zu installieren. Der Einsatz eines Schwimmkrans wird erfolgen, sobald die Materialien ankommen. Im Anschluss an die Montage der Brücke werden Gleise, Oberleitungen und Signale installiert, was zusätzlich anderthalb Wochen in Anspruch nehmen wird.

## **Aktuelle Verkehrseinschränkungen**

Seit dem Vorfall vor einer Woche, bei dem ein Binnenschiff die bestehende Brücke beschädigte, sind die Bahnverbindungen auf der linken Weserseite eingestellt. Dies behindert nicht nur den Personenverkehr, sondern auch den Transport von Gütern, was die lokale Wirtschaft zusätzlich unter Druck setzt.

## **Zukunftsausblick und nächste Schritte**

Die Situation erfordert schnelles Handeln. Während die Region auf die neuen Brückenlager wartet, wird die Deutsche Bahn Lösungen erarbeiten, um die Auswirkungen auf die lokalen Unternehmen zu minimieren. Frühzeitig darüber informiert zu werden, wie lange die Einschränkungen bestehen bleiben werden, ist für viele in der Region von großer Bedeutung.

Die Möglichkeit, dass die neue Brücke Anfang nächster Woche eintreffen könnte, gibt den Anwohnern und Geschäftsinhabern einen Hoffnungsschimmer. Der Wiederaufbau der Infrastruktur könnte nicht nur den Verkehr in der Region stabilisieren, sondern auch dazu beitragen, das Vertrauen in die Leistungsfähigkeit der Verkehrsverbindungen wiederherzustellen.

Dieses Thema im Programm:

Bremen Eins, Rundschau, 31. Juli 2024, 7 Uhr

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**